

## Pressemitteilung

### Gemeinsam für Mila und Andere!



### Die siebenjährige Mila ist an Blutkrebs erkrankt!

Tübingen/Salzgitter, 04.11.2020 – Die siebenjährige Mila aus Salzgitter hat Blutkrebs. Aktuell erhält Mila eine Chemotherapie und benötigt voraussichtlich keinen passenden Stammzellspender, um gesund zu werden. Sollte die Therapie nicht anschlagen, kann sich das aber jederzeit ändern. Nichtsdestotrotz möchten Familie und Freunde nicht untätig sein und jetzt schon helfen – wenn nicht für Mila, dann für andere Betroffene und deren Familien. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über [www.dkms.de/Mila](http://www.dkms.de/Mila) ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zum Lebensretter werden.

Mila ist ein emphatisches und liebevolles Mädchen. Sie liebt es, andere Kinder kennenzulernen, kreativ zu sein und neue Dinge auszuprobieren. Aber auch Kuscheleinheiten mit Mama Janina und ihrem Hund Kinga dürfen in der Tagesroutine nicht fehlen. Aktuell ist Mila aber nachdenklich und ruhig, sie vermisst ihren Hund, die Schule und ihre Freunde. Aktuell kann Mila nämlich kaum etwas von all dem, was sie so liebt, machen, denn Mila ist an Blutkrebs erkrankt!

„Diese Diagnose war so unglaublich und schockierend“, erinnert sich Milas Mutter Janina. „Man kann und will es nicht wahrhaben. Nun sehe ich täglich die anderen Kinder auf der Kinderonkologie-Station, die auch Krebs haben und am liebsten würde ich weinen – es ist schlimm und die Gewissheit, dass auch das eigene Kind darunter ist, ist herzzerreißend. Am liebsten würde ich ihr alles, was sie gerade durchmachen muss, abnehmen! Aber das kann ich natürlich nicht, ich kann nur für sie da sein und für sie stark sein.“

Im Moment erhält Mila eine Chemotherapie und benötigt voraussichtlich keinen passenden Stammzellspender, um gesund zu werden. Sollte die Therapie nicht ansprechen, kann sich das aber ändern. Daher möchten Familie und Freunde nicht untätig sein und jetzt schon helfen – wenn nicht für Mila, dann für andere Betroffene und deren Familien. Denn alle 15 Minuten erkrankt in Deutschland ein Mensch an Blutkrebs – darunter auch viele Kinder und Jugendliche, so wie Mila. Für viele von ihnen ist eine Stammzellspende die einzige Überlebenschance. Deshalb haben Familie und Freunde gemeinsam mit der DKMS innerhalb weniger Tage eine Online-Aktion ins Leben gerufen. Je mehr Menschen sich registrieren lassen, desto größer sind die Chancen für alle Patienten, die einen Spender benötigen. Denn nur wer registriert ist, kann auch als Lebensretter gefunden werden.

„Wir sind froh und erleichtert, dass wir auch in Zeiten der Corona-Pandemie mit dieser Online-Aktion einen sicheren Weg für alle Spender gefunden haben“, sagt Milas Mama. „Jeder kann unverhofft und plötzlich erkranken. Man selbst, das eigene Kind, der Ehepartner, die Eltern, enge Freunde – Menschen, die einem am Herzen liegen. Für seine Liebsten würde man alles tun, um zu helfen und sie zu retten. Blutkrebs interessiert das aber nicht. Bei dieser Erkrankung ist man selbst oft machtlos und nur eine völlig fremde Person verfügt über die Möglichkeit zu helfen. Diese Möglichkeit sollte jeder ergreifen, denn das bedeutet, den Betroffenen und deren Familien viele wundervolle Momente zu ermöglichen. Das Leben ist schön – auch wenn es nicht immer einfach ist.“

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Mila und anderen Patienten helfen und sich mit wenigen Klicks über [www.dkms.de/Mila](http://www.dkms.de/Mila) die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jeder nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung. Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und der durch das Virus ausgelösten Atemwegserkrankung Covid-19 finden Registrierungsaktionen aktuell nicht wie üblich an einem zentralen Veranstaltungsort statt, sondern werden seit März 2020 online durchgeführt. Um die Gesundheit aller Menschen bestmöglich zu schützen, hält die DKMS bis auf Weiteres daran fest, öffentliche Veranstaltungen vor Ort durch Online-Aktionen zu ersetzen. „Wir möchten so aktiv dazu beitragen, die Pandemie einzudämmen und niemanden einem noch so geringen Infektionsrisiko aussetzen“, sagt Konstanze Burkard, Direktorin Spenderneugewinnung und Corporate Communications der DKMS. „Mit unseren vielfältigen Angeboten für die Onlineregistrierung ermöglichen wir zeitgemäße und sichere Wege, um sich zu registrieren und auch andere Menschen zu motivieren, potenzielle Stammzellspender:innen zu werden.“

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme eines jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

#### **DKMS-Spendenkonto, Kreissparkasse Tübingen**

**IBAN: DE64 6415 0020 0000 2555 56**

**Verwendungszweck: Mila**

Die ganze Geschichte zu Mila gibt es auch auf Facebook (Mila braucht dich) oder Instagram (mila\_braucht\_dich).

#### **Über die DKMS**

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA,

*DKMS gemeinnützige GmbH*  
*Miriam Hernández Blázquez*  
Tel.: 07071 943-2132  
*Hernandez-Blazquez@dkms.de*

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



[dkms.de](http://dkms.de)  
[dkms-insights.de](http://dkms-insights.de)  
[mediacenter.dkms.de](http://mediacenter.dkms.de)

Polen, UK, Chile, Indien und Südafrika aktiv. Gemeinsam haben wir über 10 Millionen Lebensspender registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender.

**Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter [mediacenter.dkms.de](https://mediacenter.dkms.de).**

**Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog [dkms-insights.de](https://dkms-insights.de).**

**Zur Registrierung als Stammzellspender besuchen Sie bitte unsere Webseite [dkms.de](https://dkms.de).**

Unsere Registrierungsaktionen sind zumeist sehr gut besuchte Veranstaltungen. Zum Schutz der Bevölkerung haben wir alle geplanten Veranstaltungen zur Registrierung potenzieller Stammzellspender verschoben. Dies betrifft öffentliche Registrierungsaktionen im Namen von betroffenen Patienten ebenso wie Veranstaltungen an Schulen, Hochschulen, in Unternehmen oder Sportvereinen. Für alle Menschen, die gerade jetzt helfen und auch andere motivieren möchten, sich bei der DKMS zu registrieren, haben wir die Möglichkeit einer Online-Registrierungsaktion geschaffen. Interessenten sind eingeladen, über [aktion@dkms.de](mailto:aktion@dkms.de) Kontakt mit uns aufzunehmen. Sie werden bei der Planung und Umsetzung der Online-Aktionen unterstützt.

*DKMS gemeinnützige GmbH  
Miriam Hernández Blázquez  
Tel.: 07071 943-2132  
[Hernandez-Blazquez@dkms.de](mailto:Hernandez-Blazquez@dkms.de)*

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



[dkms.de](https://dkms.de)  
[dkms-insights.de](https://dkms-insights.de)  
[mediacenter.dkms.de](https://mediacenter.dkms.de)